

Schnellere Diagnose bei Sepsis möglich

Mehr als 6.000 Menschen sterben jährlich in Österreich an den Folgen einer Sepsis. Bei rechtzeitiger Diagnose ist Sepsis mit einer gezielten Antibiotikatherapie relativ einfach zu behandeln. „Früherkennung und rechtzeitige Behandlung sind die Schlüssel zum Überleben“, sagt Christoph Reschreiter, Gründer und CEO der heimischen Anagnostics Bioanalysis GmbH. Das Unternehmen entwickelte jetzt ein Konzept der integrierten Sepsisdiagnostik, das innerhalb von vier Stunden das Spektrum der Erreger identifiziert. Mit der hybcell-Technologie können Proben wie Speichel oder Blut gleichzeitig auf über hundert Merkmale vermessen werden.

Gratis Zahnsparungen für alle Kinder

Kinder und Jugendliche bis zum 19. Lebensjahr sollen künftig kostenlos Zahnsparungen, Zahnersatz und Mundhygiene erhalten. Die Selbstbehalte für diese Leistungen sollen gestrichen werden, plant Gesundheitsminister Alois Stöger. Man wolle den Familien Geld sparen helfen, „aber auch Folgeschäden vorbeugen und eine soziale Stigmatisierung hintanstellen“, sagt Stöger. „Ich will nicht, dass man am Gebiss des Kindes das Einkommen der Eltern ablesen kann.“ Finanziert werden soll das „Kinderzahngesundheitspaket“ durch eine Zweckbindung der Tabaksteuer für gesundheitspolitische Maßnahmen. Dafür seien weniger als zehn Prozent dieser Steuereinnahmen nötig.

Neue Qualität bei der Arztsuche im Internet

Wer über das Internet auf Arztsuche geht, kann mit einer reichen Auswahl an Info-Portalen rechnen. Über die Seriosität der meist spärlichen Auskünfte gibt es freilich keine Sicherheit. Das soll sich mit einem neuen Angebot von Herold Business Data und dem Verlagshaus der Ärzte jetzt ändern. Die beiden Partner starteten jüngst die Website <http://arztsuche24.at>, die sich von Mitbewerbern deutlich unterscheidet. „Wir wollen eine fachlich korrekte Experteninformation bieten, auf die sich Patienten verlassen können“, sagt Martin Stickler, Chef des Verlagshauses der Ärzte. Abgesehen von Arzt-Adressen bringe das Verlagshaus medizinische Infos in die Kooperation ein. Unter der Rubrik „Krankheitsbilder“ finden User etwa fachlich fundierte Beschreibungen zu häufig gesuchten Krankheitsbildern. Die werden von Fachärzten in leicht verständlicher Form beschrieben und beruhen auf wissenschaftlich bestätigten Therapien, versichert Stickler.



ONLINE SERVICE. Martin Stickler, Chef Verlagshaus der Ärzte, will Usern Mehrwert mit „fundierten Experteninfos“ geben.

event I Privatklinik Ragnitz eröffnet neues Zentrum

In der Privatklinik Ragnitz bei Graz, ein Haus der PremiQaMed-Gruppe, wurde ein neues Zentrum für Plastische- und Ästhetische Chirurgie eröffnet. Franz Maria Haas, Plastischer Chirurg und Zentrumsleiter, führte durch die Ordinationsräume. Gäste u. a.: Gerhard Leitinger, Steirische Ärztekammer und Verena Enemoser, Stadt Graz.



EMPFANG Verena Enemoser, Franz M. Haas, Michael Hessinger, v. l.

event II Neuer Kindergarten in der MedUni Wien

„Kinderbetreuungs-Einrichtungen sind ein wichtiger Beitrag für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie“, sagt Vize-Rektorin Karin Gutiérrez-Lobos, die mit Frauenministerin Gabriele Heinisch-Hosek jüngst den neuen Uni Betriebskindergarten am Standort der Universitätszahnklinik eröffnete. Kinder von elf Monaten bis sechs Jahren finden hier eine ganztägige Betreuung.



SPASS MIT KIDS. Heinisch-Hosek, Gutiérrez-Lobos, Kraft-Kinzig, (v.l.)

PERSONALITIES



Ingeborg Hochmair, 60, Chefin des Medizintechnikunternehmens Med-El in Innsbruck, wurde für neueste Entwicklungen bei Hörimplantaten mit dem US Lasker Award ausgezeichnet.



Thomas Meindl, 49, übernimmt am 1. 10. die Leitung der Abt. f. Anästhesiologie und Intensivmedizin am LKH Schärding. Meindl war zuletzt am KH der Barmherzigen Schwestern in Linz tätig.



Walter Wurzer, 37, Molekularbiologe, ist neuer Leiter des Medizinprodukte Herstellers Johnson & Johnson Österreich. Wurzer war zuletzt bei Baxter Austria beschäftigt.

NEWS TICKER

+++ Ratgeber I. „Kenne deinen Schmerz“ heißt eine kostenlose Broschüre für Patienten, die an schwerem Rheuma leiden, der chronischen Polyarthrit. Zu bestellen unter Tel. 0676 40 20 831. **+++ Ratgeber II.** Verein für Konsumenteninformation lanciert Buch: „Umgang mit Ärzten“. Im Buchhandel um 14.90 Euro.